

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 292.

Donnerstag den 21. December 1899.

(4943) 3. 19.307.

Rundmachung.

Laut telegraphischer Note vom 19. d. M. hat die Landesregierung in Salzburg jeden Schweinetransport aus Krain nach dem Herzogthume Salzburg verboten.

Was hiermit verlaufft wird.

R. l. Landesregierung für Krain.
Laibach am 19. December 1899.

St. 19.307.

Razglas.

Glasom brzojavnega naznanila z dne 19. t. m. je deželna vlada v Salzburgu vsako pošiljanje prašičev iz Kranjske v vojvodino Saloburško prepovedala.

To se daje na občno znanje.

C. kr. deželna vlada za Kranjsko.
V Ljubljani, dne 19. decembra 1899.

(4831a) 2—1 3. 18.860 ex 1899.

Rundmachung.

Die gegenwärtig in Ratschach Ps.-Nr. 60 (Steuerbezirk in Ratschach) aufgestellte, mit einer Votocollectur verbundene Tabaktrafik kommt im Wege der öffentlichen Concurrenz zur Befugung.

Dieselbe darf nur in den Häusern Nr. 7, 9, 13, 14, 16, 60, 61, 62, 63 und 64 in Ratschach ausgeübt werden.

Das Badium beträgt 35 fl. und ist beim t. f. Steueramte in Ratschach oder beim t. f. Landesgericht in Laibach zu erlegen.

Die Offerte sind auf der vorgeschriebenen Druckform zu verfassen und bis längstens den 9. Jänner 1900, vormittags 10 Uhr, bei dem Vorstände der t. f. Finanz-Direction in Laibach versiegelt zu überreichen.

Im übrigen wird sich auf die ausführliche Rundmachung, enthalten im Amtsblatte der Laibacher Zeitung Nr. 285 vom 13. December 1899, berufen.

R. l. Finanz-Direction.
Laibach am 2. December 1899.

St. 18.860 z l. 1899.

Razglas.

Seda v Radečah h. št. 60 (davč. okr. Radeče) obstoječa, z loterijo združena tobačna trafika se odda potom javnega pogajanja.

Ista se sme oskrbovati le v hišah št. 7, 9, 13, 14, 16, 60, 61, 62, 63 in 64 v Radečah.

Varščina znaša 35 gld. ter se ima položiti pri c. kr. davkariji v Radečah ali pa pri c. kr. deželnem plačilnem uradu v Ljubljani.

Ponudbe je sestaviti na predpisani tiskovini in zapečatene vložiti pri predstojniku c. kr. finančnega ravnateljstva v Ljubljani do najkasneje

9. januarja 1900

predpoludne 10. ure.

Vse drugo se nahaja v natančnem razglasu, priobčenem v uradnem listu ljubljanskega časopisa št. 285 z dne 13. decembra 1899. l.

C. kr. finančno ravnateljstvo.
V Ljubljani, dne 2. decembra 1899.

(4944) Präf. 2644 4/99.

Concurs-Edict.

Kanzlei-Officiats, eventuell Kanzlistenstelle beim t. f. Bezirksgerichte in Mariazell, eventuell bei einem anderen Gerichte.

Gesuche

bis 19. Jänner 1900

an das gefertigte Präsidium.
Vom Präsidium des t. f. Kreisgerichtes
Leoben am 19. December 1899.

(4907) 3—1 Präf. 2592 4a/99.

Gerichtsdienersstelle.

Beim t. f. Bezirksgerichte in Sittich ist eine Gerichtsdienersstelle mit den Bezügen der IV. Gehalts- und Ortsklasse, dann der Amtskleidung in Erledigung gekommen.

Bewerber um diese, eventuell um eine bei einem anderen Bezirksgerichte frei werdende Gerichtsdienersstelle haben ihre Gesuche unter Nachweisung der Kenntnis der deutschen und der slovenischen Sprache in Wort und Schrift im vorgeschriebenen Dienstwege

bis zum 25. Jänner 1900

beim t. f. Kreisgerichts-Präsidium Rudolfswert einzubringen.

Rudolfswert am 14. December 1899.

(4769) 3—3 3. 696/Pr.

Erledigte Dienstposten.

Eine Finanzsecretärstelle im Bereiche der t. f. Finanzdirection in Laibach in der VIII. Rangklasse, eventuell eine Finanzobercommissär- oder Steueroberinspectorstelle in derselben Rangklasse, eventuell eine Finanzcommissär- oder Steuerinspectorstelle in der IX., eventuell eine Finanzconzipistenstelle in der X. Rangklasse.

Gesuche sind unter Nachweisung der gesetzlichen Erfordernisse und der Kenntnis beider Landessprachen

binnen vier Wochen

bei dem Präsidium der Finanzdirection in Laibach einzubringen.

Die bereits eingebrachten, noch unerledigten Gesuche um obige Stellen gelten auch für diese Ausschreibung.

Präsidium der t. f. Finanz-Direction für Krain.
Laibach am 3. December 1899.

(4726) 3—2 Präf. 2504 4a/99.

Gerichtsdienersstelle.

Beim t. f. Bezirksgerichte in Treffen ist eine Gerichtsdienersstelle mit den Bezügen der IV. Gehalts- und Ortsklasse und der Amtskleidung in Erledigung gekommen.

Bewerber um diese, eventuell um eine bei einem anderen Gerichte frei werdende Gerichtsdienersstelle, haben ihre vorchriftsmäßig belegten Gesuche unter Nachweisung der Kenntnis der deutschen und der slovenischen Sprache im vorgeschriebenen Dienstwege

bis 15. Jänner 1900

beim t. f. Kreisgerichts-Präsidium Rudolfswert einzubringen.

Rudolfswert am 2. December 1899.

(4792) 3—3 3. 1462 B. Sch. R.

Lehrstellen-Ausschreibung.

An der zweiclassigen Volksschule in Trata wird die zweite Lehrstelle mit den gesetzmäßigen Bezügen zur definitiven Befugung ausgeschrieben.

Bewerber haben ihre gehörig belegten Gesuche im vorgeschriebenen Wege

bis Ende December 1899

hieramts einzubringen.

R. l. Bezirkschulrath Krainburg am 1sten December 1899.

(4936) 3—1 3. 13.069.

Concurs-Ausschreibung

der Stelle eines landwirtschaftlichen Thierarztes in Oberlaibach.

In Oberlaibach gelangt die neu creierte Stelle eines landwirtschaftlichen Thierarztes zur Befugung.

Mit dieser Stelle ist der Bezug jährlicher 600 fl. verbunden, zu welcher Dotation aus dem Landesfonde ein Beitrag von 400 fl. zugesichert wird, während sich die Gemeinden Oberlaibach und Franzdorf verpflichtet haben, mit 200 fl. beizusteuern.

Pflicht des betreffenden Thierarztes wird es sein, die Fleischschau in Oberlaibach und Strib und die Ueberwachung der Viehmärkte daselbst unentgeltlich zu besorgen.

Bewerber um diese Stelle haben ihre mit den Nachweisen über das Alter, über die Kenntnis der slovenischen und der deutschen Sprache und über die thierärztliche Befähigung belegten Gesuche

bis zum 20. Jänner 1900

beim krainischen Landesauschusse einzubringen.

Vom krainischen Landesauschusse.

Laibach am 17. December 1899.

(4913) 3. 1035 B. Sch. R.

Concurs-Ausschreibung.

An der einclassigen Volksschule in Kerchdorf kommt die Lehrer- und Leiterstelle mit den gesetzlichen Bezügen nebst Naturalwohnung zur definitiven, eventuell provisorischen Befugung. In Ermangelung von männlichen Bewerbern kann die Stelle auch an eine Lehrerin jedoch nur provisorisch, vertheilt werden.

Die Gesuche sind

bis zum 15. Jänner 1900

beim t. f. Bezirkschulrath in Tschernembl einzubringen.

R. l. Bezirkschulrath Tschernembl am 16ten December 1899.

(4842) 3—3 3. 1345 B. Sch. R.

Rundmachung.

An der zweiclassigen Volksschule in Bigaun bei Birknig gelangt die zweite Lehrstelle zur definitiven Befugung.

Die gehörig instruierten Gesuche sind im vorgeschriebenen Wege

bis zum 31. December 1899

hieramts einzubringen.

R. l. Bezirkschulrath Voitsch am 7. December 1899.

(4653a) 2—2 Präf. 3209 4/99.

Kanzlei-Official-, eventuell Kanzlistenstelle

beim t. f. Landesgerichte in Laibach oder an einem anderen Dienstorte des Oberlandesgerichts-Sprengels Graz. Gesuche

bis zum 5. Jänner 1900

beim t. f. Landesgerichts-Präsidium Laibach.

Laibach am 28. November 1899.

(4770) 3—2 Präf. 2481 4a/99.

Neuerliche Concurs-Ausschreibung.

Die hieramtliche Concurs-Ausschreibung vom 30. November 1899, Präf. 2481/4a/99, wird dahin richtiggestellt, dass die beim t. f. Kreisgerichte Rudolfswert erledigte Amtsdienersstelle oder eine bei einem anderen Gerichte frei werdende Gerichtsdienersstelle zur Befugung gelangt und wird der Bewerbungstermin

bis zum 15. Jänner 1900

verlängert.

Bewerber um diese Stelle haben ihre vorchriftsmäßig belegten Gesuche mit der Nachweisung der Kenntnis der slovenischen Sprache im vorgeschriebenen Dienstwege beim t. f. Kreisgerichts-Präsidium Rudolfswert einzubringen.

Rudolfswert am 5. December 1899.

(4420) 3—3 Präf. 3098 24/99.

Rundmachung.

Vom dem t. f. Landesgerichte in Laibach wird bekanntgegeben, dass aus der Abjutenstiftung des Herrn Erasmus Grafen von Sichtenberg für angehende Staatsbeamte aus adeligen Familien, und zwar für Aufcuktanten und Conceptspraktikanten, zwei Adjuten im jährlichen Betrage von je 700 fl. B. B. zu verleihen sind, deren Betrag, wenn ein Bewerber glaublich dargelegen sollte, dass seine Eltern, ohne sich wehe zu thun, nicht vermögen, ihm eine Beihilfe auch nur von 100 fl. zu geben, oder, wenn er erbenlos ist, dass die Einkünfte seines Vermögens nicht einmal 100 fl. erreichen, im Falle der Zulänglichkeit des Stiftungsfondes auf jährliche 800 fl. erhöht werden kann.

Zur Erlangung der Adjuten sind vorzugsweise Verwandte des Stifters, dann Söhne aus dem Adel des Herzogthums Krain, in deren Ermangelung auch Söhne aus dem Adel der Nachbarländer Steiermark und Kärnten und in deren Ermangelung aus allen übrigen deutsch-erbländischen Kronländern berufen. Söhne aus dem landständischen Adel sind dem übrigen Adel und Aufcuktanten den Conceptspraktikanten vorzuziehen.

Die Bewerber haben ihre mit den Zeugnissen über die vollendeten Rechtsstudien, mit den Anstellungsdecreten und mit den Ausweisen über ihre allfällige Verwandtschaft, über ihren Adel und Landmannschaft belegten Gesuche durch ihre vorgelegten Behörden

bis 15. Jänner 1900

bei diesem t. f. Landesgerichte als Verleihungsbehörde zu überreichen.

R. l. Landesgericht Laibach

am 13. November 1899.

Anzeigebblatt.

(4830) E. 125/99 5.

Versteigerungs-Edict.

Auf Betreiben der Stadt Gottscheer Sparcasse, vertreten durch Dr. Emil Burger, t. f. Notar in Gottschee, findet

am 12. Jänner 1900,

vormittags 11 Uhr, bei dem unten bezeichneten Gerichte, Zimmer Nr. 1 in Ratschach, die Versteigerung der Realität (Einlage 3. 101 der Catastralgemeinde Ratschach) statt.

Die zur Versteigerung gelangende Liegenschaft ist auf 5339 fl. 37 1/2 kr. bewertet.

Das geringste Gebot beträgt 2709 fl. 66 kr.; unter diesem Betrage findet ein Verkauf nicht statt.

Die Versteigerungsbedingungen und die auf die Liegenschaft sich beziehenden Urkunden (Grundbuch, Hypothekenauszug, Catastralauszug, Schätzungsprotokolle

u. s. w.) können von den Kauflustigen bei dem unten bezeichneten Gerichte, Zimmer Nr. 11, während der Geschäftsstunden eingesehen werden.

Rechte, welche diese Versteigerung unzulässig machen würden, sind spätestens im anberaumten Versteigerungstermine vor Beginn der Versteigerung bei Gericht anzumelden, widrigenfalls sie in Ansehung der Liegenschaft selbst nicht mehr geltend gemacht werden könnten.

Von den weiteren Vorkommnissen des Versteigerungsverfahrens werden die Personen, für welche zur Zeit an der Liegenschaft Rechte oder Lasten begründet sind oder im Laufe des Versteigerungsverfahrens begründet werden, in dem Falle nur durch Anschlag bei Gericht in Kenntnis gesetzt, als sie weder im Sprengel des unten bezeichneten Gerichtes wohnen, noch diesem einen am Gerichtsorte wohnhaften Zustellungsbevollmächtigten namhaft machen.

R. l. Bezirksgericht Ratschach, Abtheilung I, am 19. November 1899.

(4923) C. II. 453/99 1.

Oklic.

Zoper Mico Dermastija, oziroma njene nepoznane pravne naslednike, in Josipa Bricelj iz Gorenjega Kaslja st. 16, katerega bivalisče je neznano se je podala pri c. kr. okrajni sodnji v Ljubljani po Andreju Bricelj, posestniku iz Gorenjega Kaslja st. 16, tozba zaradi pripoznanja zastaranja terjatve, vknjiženih pri vlož. št. 278, 576, 577, 578 in 816 ad Kaselj v znesku 100 gld. in 50 gld.

Na podstavi tozbe določil se je narok

na dan 12. januarja 1900, dopoldne ob 9. uri, pri tem sodišču.

V obrambo pravic tožencev se postavlja za skrbnika gosp. dr. Makso Pirc, odvetnik v Ljubljani. Ta skrbnik bo zastopal tožence v omenjenih pravnih stvari na njih nevarnost in stroške, dokler se ne oglašijo pri sodnji ali ne imenujejo pooblaščenca.

C. kr. okrajna sodnja v Ljubljani, odd. II, dne 7. decembra 1899.

(4743) C. 226/99 1.

Oklic.

Zoper Marjeto Medved, oziroma njene dediče in pravne naslednike, katerih bivalisče je neznano, se je podala pri c. kr. okrajni sodnji v Zatičini po Antonu Skubic iz Subrač st. 4 tozba zaradi priznanja zastaranja terjatve 110 gld. Na podstavi tozbe se je narok za ustno razpravo odredil

na 5. januarja 1900,

dopoldne ob 8. uri, pri tem sodišču.

V obrambo pravic tožene se postavlja za skrbnika gospod Franc Fajdiga, posestnik v Subračah. Ta skrbnik bo zastopal toženo v omenjenih pravnih stvari na nje nevarnost in stroške, dokler se ne oglašijo pri sodnji ali ne imenuje pooblaščenca.

C. kr. okrajna sodnja v Zatičini, dne 3. decembra 1899.

Weihnachts-Ausstellung.

Wie alljährlich findet diese vom 8. bis 31. l. M. in meinem Geschäftslocale statt.

Selbe enthält

sämmtliche Bedarfsartikel der Herren- und Damen-Modewarenbranche

(4890) 3-3

und sind auf jedem Artikel die festen Preise ersichtlich. — Zum Besuche ladet höflichst ein

J. S. Benedikt, Laibach, Alter Markt.



Luser's Touristenpflaster.

Das anerkannt beste Mittel
gegen Hühneraugen, Schwielen etc.

Haupt-Depôt:
L. Schwenks Apotheke, Wien-Meidling.

Man
verlange **Luser's** Touristen-
pflaster zu
60 kr.

Zu haben in Laibach bei den Apothekern: M. Mardetschläger,
J. Mayr, G. Piccol. — In Krainburg: E. Savnik. (857) 42

13 Ziehungen in einem Jahre!

Zwei Ziehungen schon am 2. und 13. Jänner.

Wir verkaufen gegen gesetzmäßig ausgestellte Bezugscheine:

Oesterreich. Kreuz-Los

Italienisches Kreuz-Los

(Dombau-) Basilica-Los

K. Serb. Staats-Los (10 Frcs.)

Jósziv- (Gutes Herz-) Los

Gesamt-Haupttreffer während der Einzahlung:
660.000 fl.

Alle 5 Lose gegen 31 Monatsraten à fl. 2.—
oder 24 Monatsraten à fl. 2 1/2.

Sofortiges alleiniges Spielrecht nach Erlag der ersten Rate.

Bestellungen am besten mit Postanweisung. — Ziehungslisten nach jeder Ziehung franco und gratis. (4937)

Wechselstube Friedländer & Spitzer, Wien I., Wollzeile 25.



R. DITMAR

WIEN

Elektrische

Beleuchtungskörper

Petroleumlampen

Luster, Laternen

jeder Art und Preislage.

Sicherheitslampen

für Oel und Kerzen.

Die
Nähmaschinen-Fabriksniederlage
des
Johann Jax

Laibach, Wienerstrasse 13
(3982) empfiehlt 20-11

die bestens anerkannten

Nähmaschinen

für Familien und Gewerbetreibende.



Preis-Courante gratis und franco.

(4889) P. 54/99
13.

Oklic.

Terezija Primožič, dekla iz Podslivnice št. 5, je spoznana za slaboumno ter vsled tega dana pod skrbstvo gospoda Matevža Završnik, posestnika n usnjara v Cirknici.

C. kr. okrajna sodnija v Cirknici, odd. I, dne 13. decembra 1899.

(4615) Cg. I. 347/99
2.

Oklic.

Zoper Antona Zgonca, posestnika in peka iz Klanca pri Sv. Križu, kateri je sedaj neznano kje v Ameriki, se je podala pri c. kr. deželni sodniji v Ljubljani po Elizi Petje, zasebnici pri Sv. Križu, tožba zaradi 600 gld. Na podstavi tožbe in poročila sodne sluge določil se je narok za ustno razpravo

na dan 29. decembra 1899, ob 9. uri dopoldne, pri tej sodniji.

V obrambo pravic toženega se postavlja za skrbnika gospod dr. Ivan Sustersič, odvetnik v Ljubljani. Ta skrbnik bo zastopal toženca v ozna-menjeni pravni stvari na njegovo nevarnost in stroške, dokler se ne oglasi pri sodniji ali ne imenuje pooblaščenca.

C. kr. deželna sodnija v Ljubljani, odd. I, dne 24. novembra 1899.

(4898) 2576/99.

Oklic.

C. kr. okrajne sodišče v Črnomlju naznanja, da se je na predlog Iveta Kobeta iz Hrasta št. 9 dovolilo uvedenje amortizacije pri njegovem zemljišču vlož. št. 36 kat. obč. Hrast na podlagi sodnih obravnav z dne 21. januarja 1829 in 2. junija 1834 vknjiženih terjatev Jožefa Janežič iz Črnomlja v zneskih po 800 gld., 667 gld., oziroma v skupnem ostalem znesku 1445 gld. 65 kr. s pr.

Pozivljajo se toraj vsi oni, kateri si do teh terjatev kake pravice lastijo, da iste do najdalje

30. decembra 1900

pri tem sodišču tako gotovo prijavijo, ker bi se sicer po brezvspešnem preteku tega roka na nov predlog pro-silčev dovolila amortizacija in izbris te vknjižbe.

C. kr. okrajno sodišče v Črnomlju, odd. I, dne 13. decembra 1899.

(4912) Cg. I. 72/99
2.

Oklic.

Zoper Matijo Palčar (Palčar), posestnika iz Grubelj, pozneje v Gorenji Orehovici, ki se nahaja neznano kje v Ameriki, se je podala pri c. kr. okrožni sodniji v Rudolfovem po Alojziji Palčar (Palčar) iz Gorenje Orehovice, po pooblaščenju c. kr. notarju A. Hudoverniku v Kostanjevici, od-nosno dr. Vl. Žiteku v Novemestu, tožba zaradi zavarovanja dote in za-ženila 1000 gld. Na podstavi tožbe določil se je prvi narok

na 29. decembra 1899, dopoldne ob 9. uri, pri tej sodniji v izbi št. 18.

V obrambo pravic Matije Palčar (Palčar), posestnika iz Grubelj, pozneje v Gorenji Orehovici, se postavlja za skrbnika gospod dr. J. Schegula, od-vetnik v Rudolfovem. Ta skrbnik bo zastopal toženca v ozna-menjeni pravni stvari na njega nevarnost in stroške, dokler se ne oglasi pri sodniji ali ne imenuje enega pooblaščenca.

C. kr. okrožna sodnija v Rudolfo-vem, odd. I, dne 16. decembra 1899.

Sehr empfehlenswerte
Beigabe zu Weihnachts-Geschenken:

Doerings Seife

mit der Eule

eingelegt in prachtvolle Cartons, wovon
jeder drei Stück Seife enthält.

Für die Weihnachtszeit überall erhältlich ohne
Preisauflschlag. (4522)

Soeben beginnt zu erscheinen:

Paul Krüger
und die

Entstehung der südafrikanischen Republik

von (4897) 3—2

J. F. von Oordt.

Mit einem Bildnisse Paul Krügers.

Autorisierte deutsche Ausgabe.

Complet in 15 Lieferungen à fl. — 60 zu beziehen durch die Buchhandlung

Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg
Laibach, Congressplatz 2.

Wand-
Notizkalender 1900

zweiseitig, **Grossformat**, auf
Pappe gezogen

25 kr., per Post 28 kr.

Wandkalender 1900

zweiseitig, **Kleinformat**, auf
Pappe gezogen

20 kr., per Post 23 kr.

empfehlen

Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg
(4194) Buchhandlung 15—19
Laibach.

Specialität!

Hochfeinen

Naturell-Preanger-Kaffee

(4774) 10

das Feinste in Geschmack und Aroma
empfehlen

Kavčić & Lilleg
Spezereihandlung, Prešerenasse.

Sechs Stück junge, silbergraue

Bismarcks Ulmer-Doggen

Prachtexemplare, passend als Christgeschenk,
sind bei **J. Kozjek**, Hausbesitzer und Gast-
wirt «zum Kankert», in **Unterschischka**
Nr. 20 zu verkaufen. (4844) 3—3

Photogr. Act-Modellstudien

Naturaufn., weibl., männl. u. Kindermod., f.
Maler, Bildhauer. Neuestes in Stereoskopen.
Chansonnetten, elegant u. chic. Mustersdg. geg.
Einsend. v. 3, 5 u. 10 fl. Für Nichtconv. folgt
Betrag retour. Katalog für 20 kr. franco
Wien I.,
Kunstverlag Bloch, Kohlmarkt 18.
(3441) b2

Ein wahrer Schatz

für die unglücklichen Opfer der **Selbst-
befleckung (Onanie)** und **geheimen
Ausschweifungen** ist das berühmte
Werk:

Dr. Retau's Selbstbewahrung.

81. Aufl. Mit 27 Abbildungen. Preis 2 fl.
Lese es jeder, der an den **schreck-
lichen Folgen** dieses Lasters leidet,
seine aufrichtigen Belehrungen **retten**
jährlich Tausende vom sicheren
Tode. Zu beziehen durch das **Ver-
lags-Magazin in Leipzig, Neu-
markt Nr. 21**, sowie durch jede Buch-
handlung. (3108) 36—13

Friedrich Hoffmann, Uhrmacher

Wienerstrasse
empfehl

(4894) 3—3

zu Weihnachts- und Neujahrs-Geschenken

Uhren in grösster Auswahl
Neuheiten in Salon-Garnituren in
Bronze, Holz und Porzellan.

Samstag den 16. December
beginnt ein

Weihnachtsverkauf

nur schöner und solider Ware

zu noch nicht dagewesenen reduzierten Preisen
bei

F. Grobelsnik, Laibach.

Damenkleiderstoffe von 20 kr. aufwärts.

Ein completes Kleid 70 kr.

(4874) 3—3

Waschechte Barchente von 15 kr. aufwärts.

Chiffone, ganze Stücke, für Herren- und Damen-
wäsche fl. 5.—

Laufteppiche in allen Breiten, von 15 kr. aufwärts.

Vorhänge, für ein completes Fenster, von 90 kr.
aufwärts.

Bettgarnituren von fl. 3.80 aufwärts.

Sacktücher, weiss und farbig, in guter Qualität,
70 kr. per Dutzend.

Grösste Auswahl

reizender Seiden- und Wollecharpes
von 70 kr. aufwärts.

Sanz besonders billig werden

Tuchstoffe und Loden

für Anzüge und Winterröcke verkauft.

Tuchreste werden um jeden Preis hergegeben.

Alle angeführten Artikel werden theils wegen vorgerückter
Saison, theils wegen zu grossen Lagern zu diesen un-
erreicht billigen Preisen verkauft, daher

versäume Niemand diese günstige Gelegenheit!

Letzte Woche.

Ziehung schon am 30. December 1899

der

Ungar. Staats-Wohlthätigkeits-Lotterie.

Haupttreffer 150.000 Kronen.

Gesamtgewinne 365.000 Kronen.

Lose à 2 fl. sind zu haben bei der Lotto-Gefälls-Direction in Budapest (IX., Csepel-
rakpart, Halbstock), bei allen Steuer- und Salzämtern, bei den meisten Postämtern
und bei den in allen Städten und bedeutenderen Ortschaften aufgestellten Losabsatz-
Organen.

Budapest, den 1. August 1899.

(4330) 2—1

Königl. ungar. Lotto-Gefälls-Direction.

Ein eleganter Schlitten

ist billig zu verkaufen bei

J. Razinger

(4942) Polanastrasse 26. 3—1

Riesen-Postkarten-Album

versendet wegen enormen Vorrathes gegen
Einsendung von 40 kr., auch in Briefmarken,
**Albert Fleischmann, Wien I., Franz
Josefs-Quai 27.** Gratisbeilage 10 hochfeine
Ansichtskarten, eine Preisliste. Freisourant
gratis und franco. (4918) 3—2

Haus mit Bäckerei

auch zu jedem anderen Geschäft geeignet,
welches jährlich von 30.000 fl. Procente ab-
wirft, in einem Industrierte, auf gutem
Posten, (Zahl der Gemeindegeldsassen 15.000,
darunter 4000 Bergleute und Fabriksarbeiter)
ist an einen Geschäftskundigen um 14.000 fl.

zu verkaufen.

Nähere Auskunft ertheilt die Admini-
stration dieser Zeitung. (4852) 4—4

Garantiert echter

Jamaica-Rum
französ. Cognac

sowie

vorzügliche Theesorten

sind zu haben bei

Josef Kordin

Laibach. (4648) 15—9

Verlangen Sie gratis u. franco die illustrierte
Weihnachts- und Neujahrspreisliste vom

Ersten Wiener Versandthaus
Mittler & Co.

Wien VI./2, Hirschengasse 18
über Fahrräder, Fahrrad-
Bestandtheile, Nähmaschinen,
Uhren und Goldwaren,
Haus- u. Wirtschaftsgeräte,
(4905) Lederwaren, 6—4
Requisiten f. Laubsägearbeit
und Brandmalerei
und Christbaumschmuck.

Von Dienstag den 19. bis Sonntag
den 24. December 1899

im Englischen Kleider-Magazin
Laibach

Ecke der Peters- und Resselstrasse 3

grosser Verkauf.

Stauend billige Preise, beinahe um jeden
Preis.

Herren-, Knaben- und Kinderkleider und
allerneueste Hoch-Nouveautés in Damen-
Confection, wie auch Herrenwäsche und
Cravatten, letzte Neuheit.

Hochachtungsvoll

(4911) 3—3 **Oroslav Bernatović.**